

Fünfter Tag

Was wir gesehen haben, das bezeugen wir

10 Jesus antwortete: Du bist der Lehrer Israels und verstehst das nicht?
11 Amen, amen, ich sage dir: Was wir wissen, davon reden wir, und was wir gesehen haben, das bezeugen wir und doch nehmt ihr unser Zeugnis nicht an. (Joh 3, 10-11)

Sechster Tag

Wer sein Zeugnis annimmt, hat besiegelt, dass Gott wahrhaftig ist

Er (Jesus), der aus dem Himmel kommt, steht über allen. 32 Was er gesehen und gehört hat, bezeugt er (...). 33 Wer sein Zeugnis annimmt, hat besiegelt, dass Gott wahrhaftig ist. 34 Denn der, den Gott gesandt hat, spricht die Worte Gottes; denn ohne Maß gibt er den Geist. (Joh 3, 31-34)

Siebter Tag

Von der Liebe geleitet wollen wir die Wahrheit bezeugen

Wir wollen (...) von der Liebe geleitet, die Wahrheit bezeugen und in allem auf ihn hinwachsen. Er Christus ist das Haupt. Von ihm her wird der ganze Leib zusammengefügt und gefestigt durch jedes Gelenk. Jedes versorgt ihn mit der Kraft, die ihm zugemessen ist. So wächst der Leib und baut sich selbst in Liebe auf. (Eph 4,15-16)

Achter Tag

Diesen Jesus hat Gott auferweckt, dafür sind wir alle Zeugen

(David)... vorausschauend über die Auferstehung des Christus: Er gab ihm nicht der Unterwelt preis und sein Leib schaute die Verwesung nicht. 32 Diesen Jesus hat Gott auferweckt, dafür sind wir alle Zeugen. 33 Zur Rechten Gottes erhöht, hat er vom Vater den verheißenen Heiligen Geist empfangen und ihn ausgegossen, wie ihr seht und hört. (Apg 2, 31-34)

Neunter Tag

Ihr werdet meine Zeugen sein

Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein (...) bis an die Grenzen der Erde. 9 Als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken. (...) Dieser Jesus, der von euch fort in den Himmel aufgenommen wurde, wird ebenso wiederkommen, wie ihr ihn habt zum Himmel hingehen sehen. (Apg 1, 8 – 11)



Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, und ihr werdet meine Zeugen sein (...) bis an die Grenzen der Erde. (Apg 1,8)

Pfingstnovene

10.05. – 18.05.2024

Hymnus zum Heiligen Geist

Komm Heiliger Geist, der Leben schafft
erfülle uns mit deiner Kraft
dein Schöpferwort rief uns zum Sein:
Nun hauch uns Gottes Odem ein

Komm Tröster, der die Herzen lenkt,
du Beistand, den der Vater schenkt;
aus dir strömt Leben, Licht und Glut,
du gibst uns Schwachen Kraft und Mut.

Dich sendet Gottes Allmacht aus
im Feuer und in Sturmes Braus;
du öffnest uns den stummen Mund
und machst der Welt die Wahrheit kund.

Entflamme Sinne und Gemüt,
dass Liebe unser Herz durchglüht
und unser schwaches Fleisch und Blut
in deiner Kraft das Gute tut.

Die Macht des Bösen banne weit,
schenk deinen Frieden allezeit.
Erhalte uns auf rechter Bahn,
dass Unheil uns nicht schaden kann.

Lass gläubig uns den Vater sehn,
sein Ebenbild, den Sohn, verstehn
und dir vertraun, der uns durch-
dringt und uns das Leben Gottes bringt.

Den Vater auf dem ew'gen Thron
und seinen auferstandnen Sohn,
dich, Odem Gottes, Heil'ger Geist,
auf ewig Erd und Himmel preist.
Amen. Halleluja

(Rhabanus Maurus, 9. Jhd.)

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

A: Amen

V: Komm, Heiliger Geist, du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.

A: Du Geist des Mutes, der uns stark macht.

V: Du Geist der Liebe, die uns einig macht.

A: Du Geist der Freude, die uns glücklich macht.

V: Du Geist des Friedens, der uns versöhnlich macht.

A: Du Geist der Hoffnung, die uns gütig macht.

V: Komm, Heiliger Geist!

Hymnus zum Heiligen Geist (s. Deckblatt)

Schriftlesung (vom Tag der Novene)

Stille

Fürbitten (hier bringen wir unsere Anliegen vor Gott)

Vater unser – Ave Maria

Gebet:

Allmächtiger Gott, du hast das österliche Geheimnis im Geschehen des Pfingsttages vollendet und Menschen aus allen Völkern das Heil geoffenbart. Vereine im Heiligen Geist die Menschen aller Sprachen und Nationen zum Bekenntnis deines Namens. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Segen:

Es segne uns der dreifaltige Gott,
der Vater, der aus Liebe die Welt erschuf und seinen Sohn gab, sie zu erlösen,
der Sohn, der eins mit dem Vater aus Liebe sich selbst gab, uns zu erlösen,
der Heilige Geist, der uns mit dem Siegel der liebenden Beziehung der Dreieinigkeit prägt und heiligt.
Amen

Erster Tag

Jesus, der treue Zeuge

Johannes an die sieben Gemeinden in der Provinz Asien: Gnade sei mit euch und Friede von Ihm, der ist und der war und der kommt, und von den sieben Geistern vor seinem Thron 5 und von Jesus Christus; er ist der treue Zeuge, der Erstgeborene der Toten, der Herrscher über die Könige der Erde. Ihm, der uns liebt und uns von unseren Sünden erlöst hat durch sein Blut, 6 der uns zu einem Königreich gemacht hat und zu Priestern vor Gott, seinem Vater: Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht in alle Ewigkeit. Amen. (Offenbarung 1,4-6)

Zweiter Tag

Kommt und seht!

Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, sagte er zu ihnen: Was sucht ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du? 39 Er sagte zu ihnen: Kommt und seht! Da kamen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm; es war um die zehnte Stunde. (Joh 1, 38-39)

Dritter Tag

Wir haben den Messias gefunden

Andreas, der Bruder des Simon Petrus, war einer der beiden, die (...) Jesus gefolgt waren. 41 Dieser traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden - das heißt übersetzt: Christus. 42 Er führte ihn zu Jesus. (Joh 1,40-42)

Vierter Tag

Die Propheten haben es geschrieben

Philippus traf Natanaël und sagte zu ihm: Wir haben den gefunden, über den Mose im Gesetz und auch die Propheten geschrieben haben: Jesus, den Sohn Josefs, aus Nazaret. 46 Da sagte Natanaël zu ihm: Kann aus Nazaret etwas Gutes kommen? Philippus sagte zu ihm: Komm und sieh! (Joh 1, 45-46)